

AGON PRO



OLED-Monitor Bedienungsanleitung AG276QKD2

Als OLED-Produkt erfordert dieses Display regelmäßige Bildschirmwartung, um das Risiko von Bildpersistenz (Einbrennen) zu minimieren.

AOC

www.aoc.com

©2025 AOC. All Rights Reserved

HDMI[®]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Sicherheit	1
Notationskonventionen	1
Stromversorgung	2
Installation	3
Reinigung	4
Sonstiges	5
Installation	6
Lieferumfang	6
Montage von Standfuß und Basis	7
Einstellen des Monitors	9
Anschließen des Monitors	10
Wandmontage	11
Adaptive-Sync-Funktion	12
HDR	13
Anpassen	14
Schnell Tasten	14
OSD-Tastenübersicht (Menü)	15
OSD-Einstellung	16
Spieleinstellungen	17
Leuchtdichte	19
OLED-Pflege/Extras	21
Farbeinstellungen	24
Audio	26
Licht-Effekte	27
PIP-Einstellung	28
OSD-Einstellungen	29
LED-Anzeige	30
Fehlerbehebung	31
Spezifikation	32
Allgemeine Spezifikationen	32
Voreingestellte Anzeigemodi	34
Pinbelegungen	35
Plug and Play	36

Sicherheit

Notationskonventionen

Die folgenden Unterabschnitte erläutern die in diesem Dokument verwendeten Notationskonventionen.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise

Im gesamten Handbuch können Textblöcke von einem Symbol begleitet und fett- oder kursivgedruckt sein. Diese Blöcke stellen Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise dar und werden wie folgt verwendet:



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen, die Ihnen helfen, Ihr Computersystem besser zu nutzen.





VORSICHT: Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverlust hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können.





WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Gefahr von Personenschäden hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können. Einige Warnhinweise können in alternativen Formaten erscheinen und ohne Symbol dargestellt werden. In solchen Fällen ist die spezifische Darstellung der Warnhinweise durch die zuständige Regulierungsbehörde vorgeschrieben.


Stromversorgung

 Der Monitor darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Wenn Sie sich über die Art der Stromversorgung in Ihrem Haushalt nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das örtliche Energieversorgungsunternehmen.

 Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker ausgestattet, einem Stecker mit einem dritten (Erdungs-)Stift. Dieser Stecker passt ausschließlich in eine geerdete Steckdose als Sicherheitsvorrichtung. Falls Ihre Steckdose den dreipoligen Stecker nicht aufnimmt, lassen Sie von einem Elektriker die korrekte Steckdose installieren oder verwenden Sie einen Adapter, um das Gerät sicher zu erden. Verändern Sie nicht den Sicherheitszweck des geerdeten Steckers.

 Ziehen Sie das Gerät bei Gewitter oder bei längerer Nichtbenutzung aus der Steckdose. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Stromstöße.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Eine Überlastung kann zu Brand oder elektrischem Schlag führen.

 Für einen einwandfreien Betrieb verwenden Sie den Monitor nur mit UL-zertifizierten Computern, die über entsprechend konfigurierte Steckdosen mit einer Spannung von 100–240 V AC und mindestens 5 A verfügen.

 Die Wandsteckdose soll in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.

 Nur in Verbindung mit dem mitgelieferten Netzadapter verwenden.

Hersteller: TPV Electronics (Fujian) Co., Ltd.

Modell: ADPC19135

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf einen instabilen Wagen, Standfuß, Stativ, eine Halterung oder einen Tisch. Wenn der Monitor fällt, kann dies Personen verletzen und schwere Schäden an diesem Produkt verursachen. Verwenden Sie ausschließlich einen Wagen, Standfuß, Stativ, eine Halterung oder einen Tisch, der vom Hersteller empfohlen oder zusammen mit diesem Produkt verkauft wird. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers bei der Installation des Produkts und verwenden Sie die vom Hersteller empfohlenen Montagezubehörteile. Eine Kombination aus Produkt und Wagen sollte mit Vorsicht bewegt werden.

! Stecken Sie niemals Gegenstände in den Schlitz am Monitorgehäuse. Dies kann Bauteile beschädigen und einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf den Monitor.

! Legen Sie die Vorderseite des Produkts nicht auf den Boden.

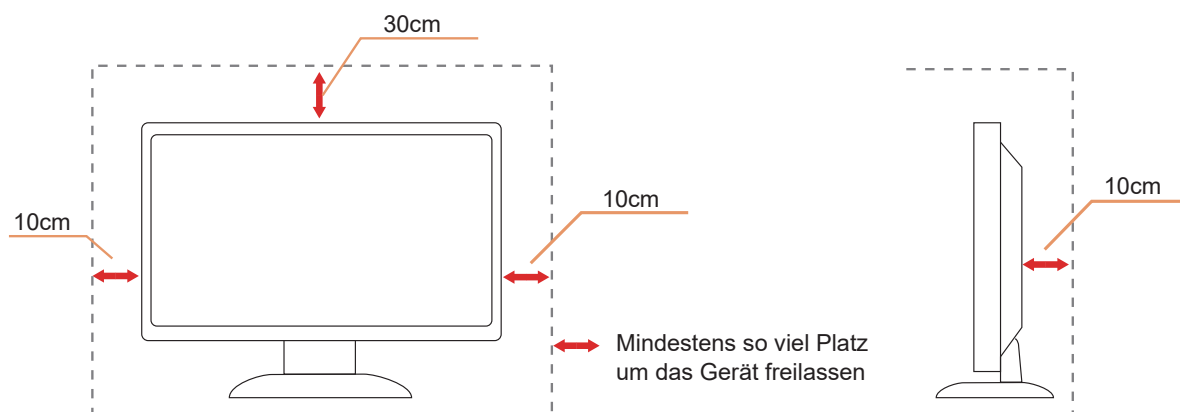
! Wenn Sie den Monitor an einer Wand oder einem Regal montieren, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die Anweisungen des Sets.

! Lassen Sie rund um den Monitor ausreichend Platz, wie unten dargestellt. Andernfalls kann die Luftzirkulation unzureichend sein, was zu Überhitzung, Brandgefahr oder Schäden am Monitor führen kann.

! Um mögliche Schäden, beispielsweise das Ablösen des Panels vom Rahmen, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird. Wenn der maximale Neigungswinkel von -5 Grad nach unten überschritten wird, sind Schäden am Monitor nicht durch die Garantie abgedeckt.

Siehe unten die empfohlenen Belüftungsbereiche rund um den Monitor, wenn dieser auf dem Standfuß installiert ist:

Mit Standfuß installiert



Reinigung


⚠️ Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem wasserbefeuchteten, weichen Tuch.

⚠️ Verwenden Sie bei der Reinigung ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch. Das Tuch sollte feucht und fast trocken sein; lassen Sie keine Flüssigkeit in das Gehäuse eindringen.





⚠️ Bitte ziehen Sie vor der Reinigung das Netzkabel aus der Steckdose.


Sonstiges

 Wenn das Produkt einen ungewöhnlichen Geruch, Geräusche oder Rauch abgibt, ziehen Sie den Netzstecker SOFORT und wenden Sie sich an ein Service-Center.

 Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen nicht durch einen Tisch oder Vorhang blockiert werden.

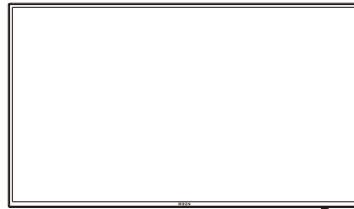
 Setzen Sie den OLED-Monitor während des Betriebs keinen starken Vibrationen oder hohen Stoßbelastungen aus.

 Schlagen oder Fallenlassen des Monitors während des Betriebs oder Transports ist zu vermeiden.

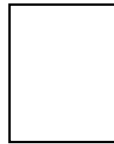
 Es wird nicht empfohlen, dieses OLED-Produkt länger als vier Stunden ununterbrochen zu verwenden. Bei längerer Nutzung kann es zu möglicher Bildpersistenz (Einbrennen) kommen. Um die Wahrscheinlichkeit von Bildpersistenz zu verringern, verwendet dieses Produkt verschiedene Technologien. Ein Wartungszyklus dauert etwa 10 Minuten. Für weitere Details siehe "Abschnitt Bildschirmwartung."

Installation

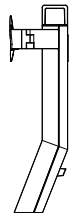
Lieferumfang



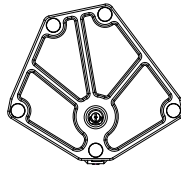
Quick Start



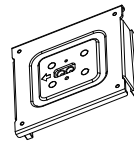
Warranty card



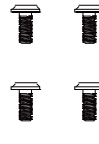
Stand



Base



Wall Mount Bracket



Stand Screws



Screwdriver



Power Cable



Adaptor



DisplayPort Cable



HDMI Cable



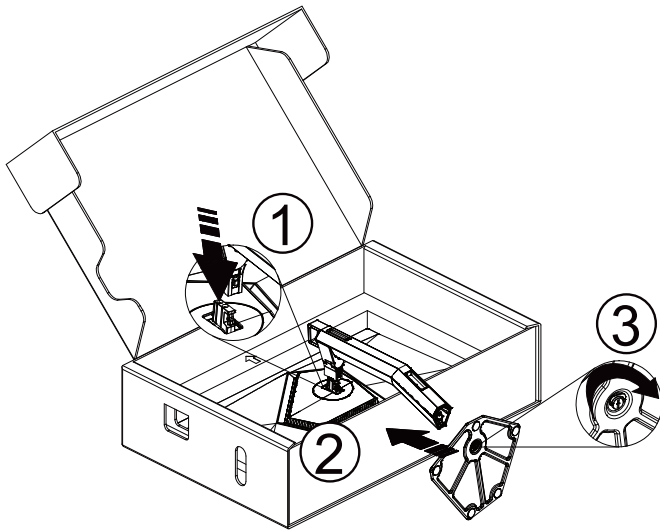
USB Cable

* Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte erkundigen Sie sich beim örtlichen Händler oder der AOC-Niederlassung zur Bestätigung.

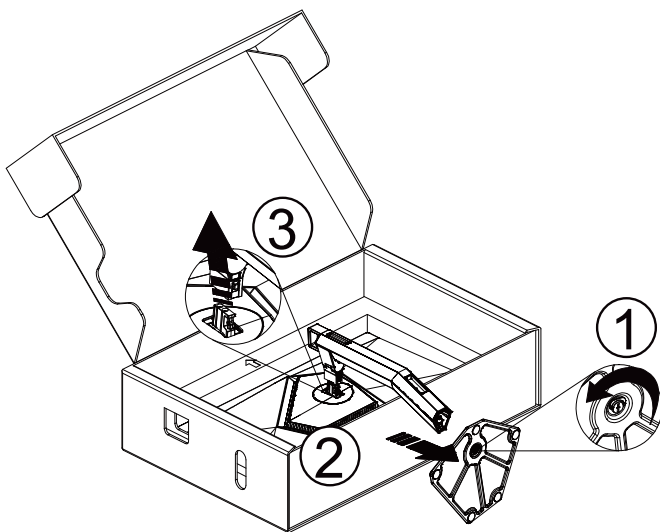
Montage von Standfuß und Basis

Bitte montieren oder demontieren Sie die Basis gemäß den folgenden Schritten.

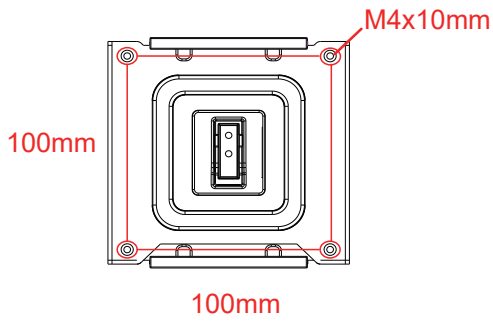
Montage:



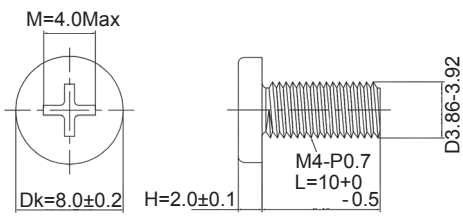
Demontage:



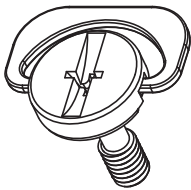
Wandhalterung:



Spezifikation der Schrauben für Wandhalterung: M4*10 mm



Spezifikation der Schrauben für Basis: M6*13 mm (wirksames Gewinde 5,5 mm)

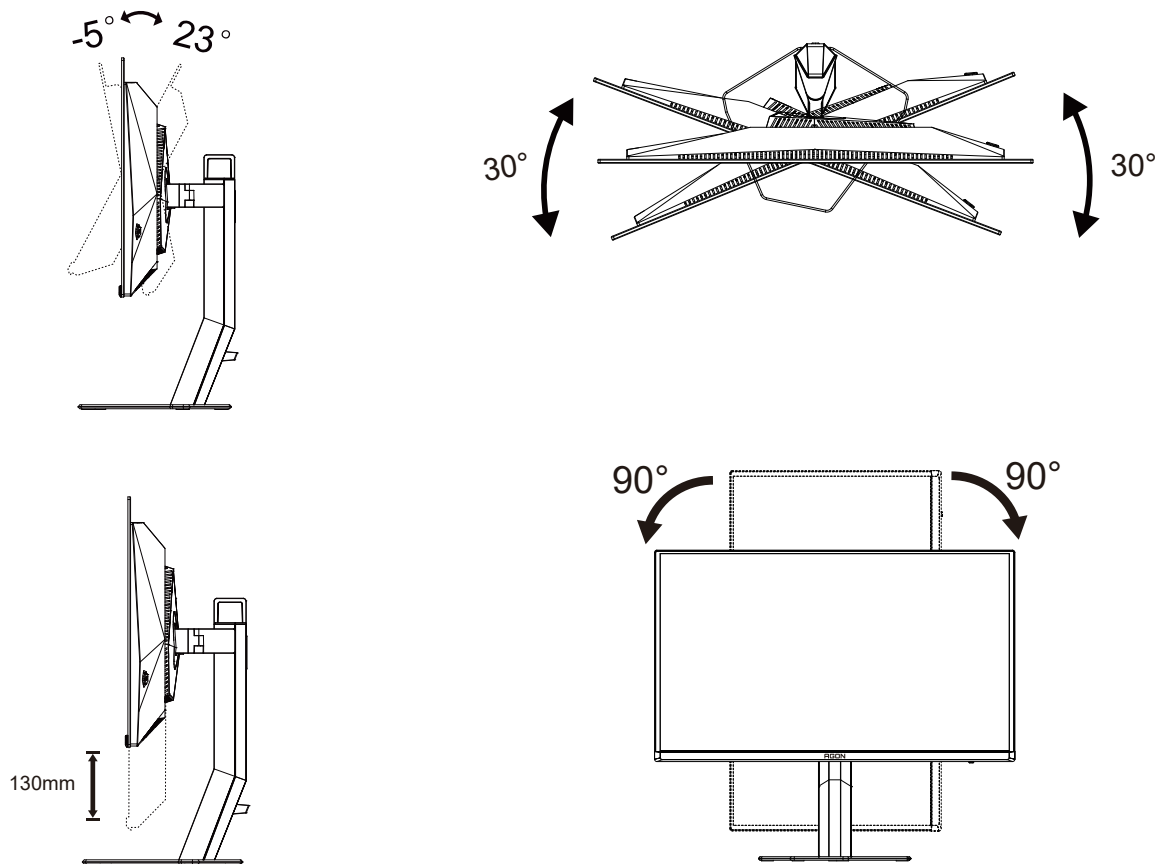


Einstellen des Monitors

Für eine optimale Betrachtung wird empfohlen, den Monitor vollständig frontal zu betrachten und anschließend den Winkel des Monitors nach eigenem Ermessen anzupassen.

Halten Sie den Standfuß, um den Monitor zu stabilisieren, und greifen Sie zum Verstellen des Monitorwinkels ausschließlich den Rahmen.

Sie können den Monitor wie folgt einstellen:



HINWEIS:

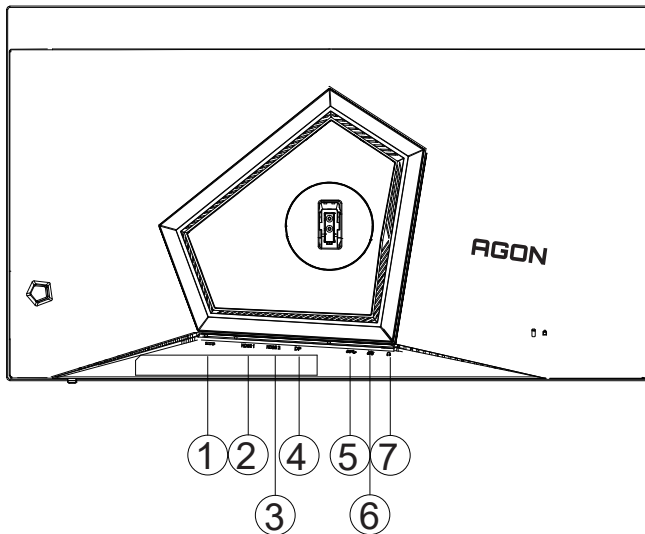
Berühren Sie den OLED-Bildschirm nicht, wenn Sie den Winkel verändern. Das Berühren des OLED-Bildschirms kann Schäden verursachen.

Warnung:

1. Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung des Panels, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
2. Drücken Sie beim Verstellen des Monitorwinkels nicht auf den Bildschirm. Greifen Sie ausschließlich den Rahmen.

Anschließen des Monitors

Kabelanschlüsse auf der Rückseite des Monitors:



1. Stromversorgung
2. HDMI1
3. HDMI2
4. DisplayPort
5. USB3.2 Gen1 Upstream
6. USB3.2 Gen1 Downstream + Schnellladung
USB3.2 Gen1 Downstream x1
7. Kopfhörer

Mit PC verbinden

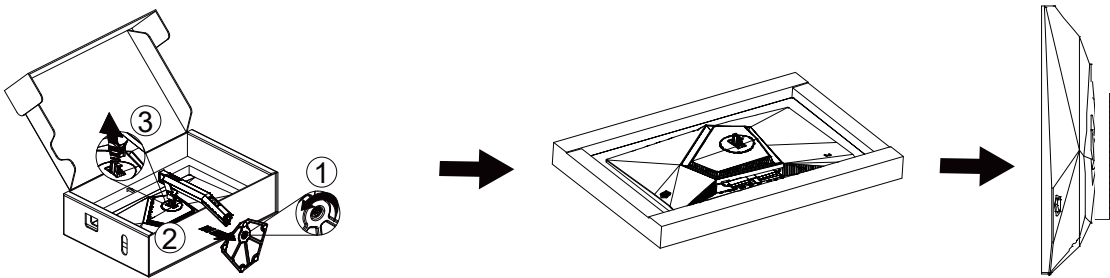
1. Schließen Sie das Netzkabel fest an der Rückseite des Displays an.
2. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
3. Verbinden Sie das Videosignalkabel mit dem Videoanschluss Ihres Computers.
4. Stecken Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Displays in eine nahegelegene Steckdose.
5. Schalten Sie Ihren Computer und das Display ein.

Wenn Ihr Monitor ein Bild anzeigt, war die Installation erfolgreich und ist abgeschlossen. Wenn Ihr Monitor kein Bild anzeigt, lesen Sie bitte den Abschnitt „Fehlerbehebung“.

Zum Schutz der Geräte schalten Sie stets den PC und den OLED-Monitor aus, bevor Sie Verbindungen herstellen.

Wandmontage

Vorbereitung zur Installation eines optionalen Wandmontagearms

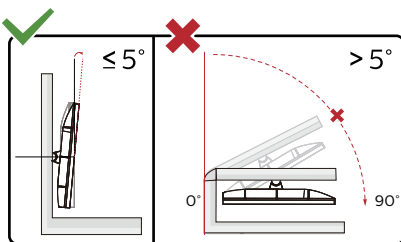


Dieser Monitor kann an einem separat erhältlichen Wandmontagearm befestigt werden. Trennen Sie vor diesem Vorgang die Stromversorgung. Befolgen Sie diese Schritte:

1. Entfernen Sie die Basis.
2. Bauen Sie den Wandmontagearm gemäß den Anweisungen des Herstellers zusammen.
3. Setzen Sie den Wandmontagearm auf die Rückseite des Monitors. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Schließen Sie die Kabel erneut an. Bitte entnehmen Sie die Anweisungen zur Wandmontage dem Benutzerhandbuch des optionalen Wandmontagearms.



Hinweis: VESA-Montageschraubenlöcher sind nicht bei allen Modellen vorhanden. Bitte erkundigen Sie sich beim Händler oder der offiziellen Abteilung von AOC.



Das Design des Displays kann von den Abbildungen abweichen.

Warnung:

1. Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung des Panels, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
2. Drücken Sie beim Verstellen des Monitorwinkels nicht auf den Bildschirm. Greifen Sie ausschließlich den Rahmen.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion arbeitet mit DisplayPort/HDMI.
2. Kompatible Grafikkarten: Die empfohlene Liste finden Sie unten; sie kann auch auf www.AMD.com eingesehen werden.

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega-Serie
- Radeon™ RX 500-Serie
- Radeon™ RX 400-Serie
- Radeon™ R9/R7 300-Serie (außer R9 370/X, R7 370/X, R7 265)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano-Serie
- Radeon™ R9 Fury-Serie
- Radeon™ R9/R7 200-Serie (außer R9 270/X, R9 280/X)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

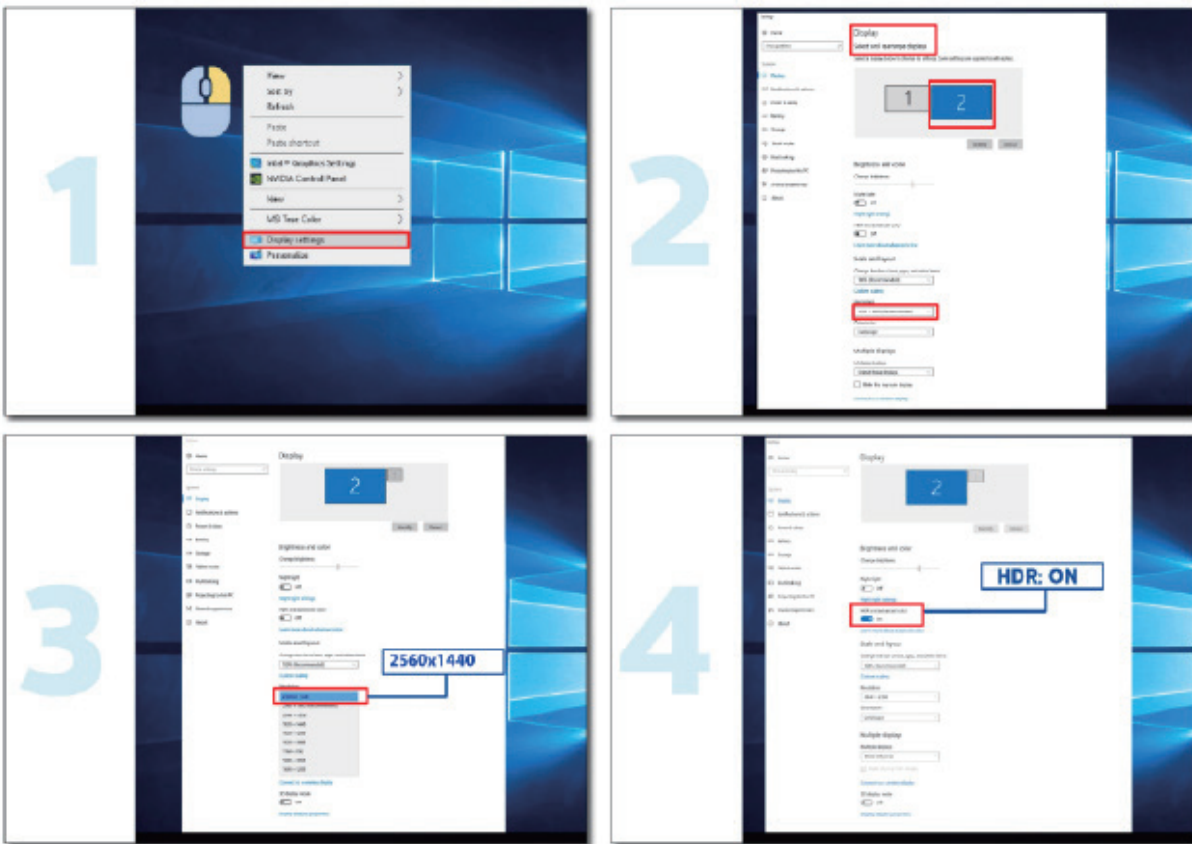
HDR

Dieser Monitor ist mit HDR10-formatierten Eingangssignalen kompatibel.

Das Display kann die HDR-Funktion automatisch aktivieren, wenn Player und Inhalt kompatibel sind. Bitte wenden Sie sich an den Gerätehersteller und den Inhaltsanbieter, um Informationen zur Kompatibilität Ihres Geräts und der Inhalte zu erhalten. Wenn Sie die automatisch aktivierten HDR-Funktionen nicht benötigen, wählen Sie bitte im Anzeigeeinstellungsmenü „AUS“.

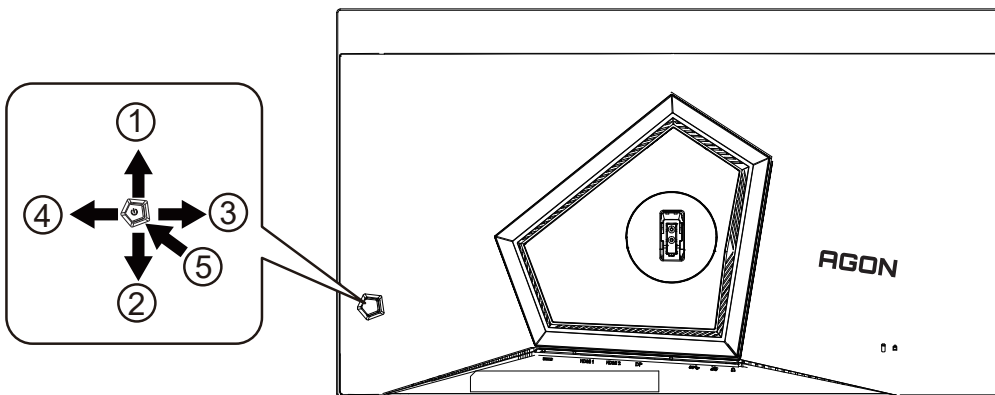
Hinweis:

1. 3840×2160@50Hz/60Hz ist nur auf Geräten wie UHD-Playern oder Xbox/PS verfügbar.
2. Anzeigeeinstellungen:
 - a. Die Anzeigeaufösung ist auf 2560 × 1440 eingestellt, und HDR ist standardmäßig aktiviert. Unter diesen Bedingungen kann der Bildschirm leicht abdunkeln, was darauf hinweist, dass HDR aktiviert wurde.
 - b. Nach dem Starten einer Anwendung kann der beste HDR-Effekt erzielt werden, wenn die Auflösung auf 2560 × 1440 geändert wird (sofern verfügbar).



Anpassen

Schnelltasten



1	Quelle/Hoch
2	Drehpunkt/Runter
3	Benutzertaste/Links
4	Licht-Effekte/Rechts
5	Ein/Aus/ Menü/Bestätigen

Ein/Aus/ Menü/Bestätigen

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.

Wenn kein OSD-Menü angezeigt wird, drücken Sie, um das OSD-Menü anzuzeigen oder die Auswahl zu bestätigen.

Drücken Sie etwa 2 Sekunden lang, um den Monitor auszuschalten.

Drehpunkt/Runter

Wenn kein OSD-Menü angezeigt wird, drücken Sie die Drehpunkt-Taste, um den Drehpunkt ein- oder auszublenzen.

Benutzertaste/Links

Passen Sie die Funktionen dieser Schnellzugriffstaste im OSD-Menü an: Spielmodus, Scharfschützen-Spiegel, Bildzähler. Die werkseitige Voreinstellung ist der Spielmodus.

Light FX/Rechts

Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie die Taste „Rechts“, um die Light FX-Funktion zu aktivieren.

Quelle/Hoch

Wenn das OSD geschlossen ist, fungiert das Drücken der Taste Quelle/Auto/Hoch als Schnellzugriff für die Quelle.

OSD-Tastenübersicht (Menü)



Eingabe: Verwenden Sie die Eingabetaste, um in die nächste OSD-Ebene zu wechseln.

Bewegen: Verwenden Sie die Tasten Links / Hoch / Runter, um die OSD-Auswahl zu verschieben.

Beenden: Verwenden Sie die Taste Rechts, um das OSD zu verlassen.



Eingabe: Verwenden Sie die Eingabetaste, um in die nächste OSD-Ebene zu wechseln.

Bewegen: Verwenden Sie die Tasten Rechts / Hoch / Runter, um die OSD-Auswahl zu verschieben.

Beenden: Verwenden Sie die Taste Links, um das OSD zu verlassen.



Eingabe: Verwenden Sie die Eingabetaste, um in die nächste OSD-Ebene zu wechseln.

Bewegen: Verwenden Sie die Tasten Hoch / Runter, um die OSD-Auswahl zu verschieben.

Beenden: Verwenden Sie die Taste Links, um das OSD zu verlassen.



Bewegen: Verwenden Sie die Tasten Links / Rechts / Hoch / Runter, um die OSD-Auswahl zu verschieben.



Beenden: Verwenden Sie die Taste Links, um zum vorherigen OSD-Level zurückzukehren.

Eingabe: Verwenden Sie die Taste Rechts, um in die nächste OSD-Ebene zu wechseln.

Auswahl: Verwenden Sie die Tasten Hoch / Runter, um die OSD-Auswahl zu verschieben.



Eingabe: Verwenden Sie die Eingabetaste, um die OSD-Einstellung zu übernehmen und zur vorherigen OSD-Ebene zurückzukehren.

Auswählen: Verwenden Sie die Abwärtstaste, um die OSD-Einstellung anzupassen.



Auswählen: Verwenden Sie die Auf- und Abwärtstaste, um die OSD-Einstellung anzupassen.

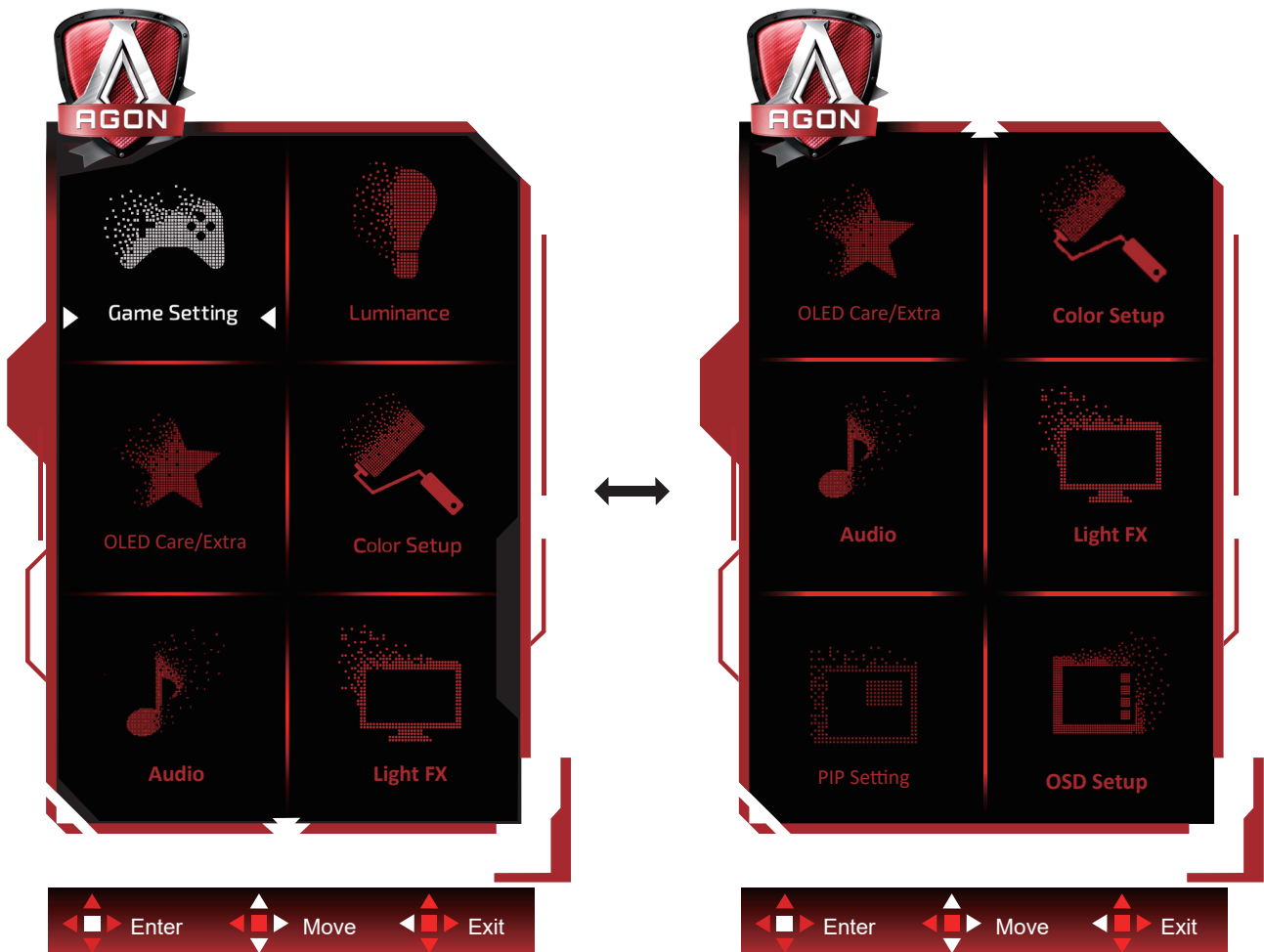


Eingabetaste: Verwenden Sie die Eingabetaste, um das OSD auf die vorherige Ebene zu verlassen.

Auswählen: Verwenden Sie die Links- und Rechtstaste, um die OSD-Einstellung anzupassen.

OSD-Einstellung

Grundlegende und einfache Anleitung zu den Steuerungstasten.

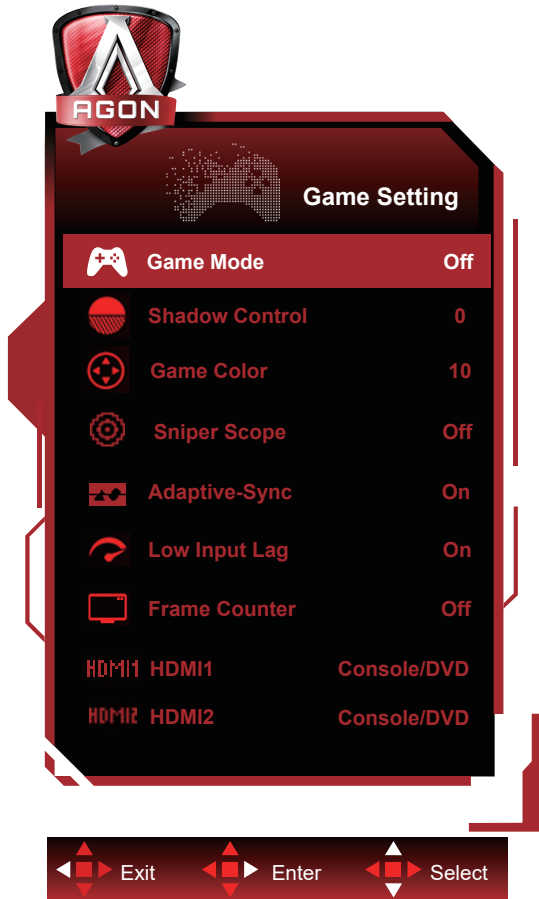



- 1). Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das OSD-Fenster zu aktivieren.
- 2). Folgen Sie der Tastaturführung, um OSD-Einstellungen zu verschieben oder auszuwählen (anzupassen).
- 3). OSD-Sperr-/Entsperrfunktion: Um das OSD zu sperren oder zu entsperren, halten Sie die Abwärtstaste 10 Sekunden lang gedrückt, während die OSD-Funktion nicht aktiv ist.

Hinweise:

Wenn das Produkt nur einen Signaleingang besitzt, ist der Punkt „Eingangsauswahl“ deaktiviert und kann nicht angepasst werden.

Spieleinstellungen



	Spielmodus	Aus	Keine Optimierung durch den Spielmodus.
		FPS	Für das Spielen von FPS (First-Person-Shooter)-Spielen. Verbessert Details im dunklen Schwarzbereich.
		RTS	Zum Spielen von RTS (Real Time Strategy). Verbessert die Bildqualität.
		Rennen	Zum Spielen von Rennspielen. Bietet die schnellste Reaktionszeit und eine hohe Farbsättigung.
		Gamer 1	Benutzereinstellungen gespeichert als Gamer 1.
		Gamer 2	Benutzereinstellungen gespeichert als Gamer 2.
		Gamer 3	Benutzereinstellungen gespeichert als Gamer 3.
Shadow Control	0-20	Shadow Control ist standardmäßig auf 0 eingestellt. Der Endbenutzer kann den Wert von 0 bis 20 anpassen, um den Kontrast für ein klareres Bild zu erhöhen oder zu verringern. <ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn das Bild zu dunkel ist, um Details klar zu erkennen, stellen Sie den Wert von 0 bis 10 ein, um das Bild zu verbessern. 2. Wenn das Bild zu hell ist, um Details klar zu erkennen, stellen Sie den Wert von 10 bis 20 ein, um das Bild zu verbessern. 	
Spiel-Farbe	0-20	Spiel-Farbe bietet eine Einstellung von 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung für ein besseres Bild.	
Scharfschützen-Visier	Aus /1.0 /1.5 /2.0	Lokales Hineinzoomen, um das Zielen beim Schießen zu erleichtern.	
Adaptive-Sync	Ein / Aus	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren. Hinweis zum Adaptive-Sync-Betrieb: Wenn die Adaptive-Sync-Funktion aktiviert ist, kann es in einigen Spielszenarien zu Flackern kommen.	

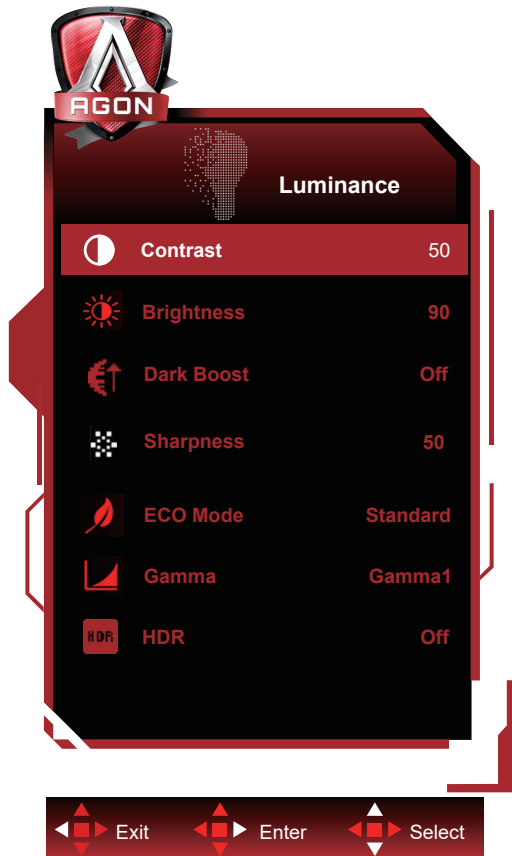
	Geringe Eingabeverzögerung	Ein / Aus	Das Abschalten des Framebuffers kann die Eingabeverzögerung reduzieren. Hinweis: Die geringe Eingabeverzögerung ist standardmäßig deaktiviert und nicht anpassbar, wenn die Bildwiederholfrequenz unter 120 Hz liegt; und sie ist standardmäßig aktiviert und nicht anpassbar, wenn die Bildwiederholfrequenz 120 Hz beträgt und sich der Monitor im AMD FreeSync Premium-Modus befindet.
	Frame-Zähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Anzeige der vertikalen Frequenz in der ausgewählten Ecke (Die Frame-Zähler-Funktion funktioniert nur mit AMD-Grafikkarten.)
	HDMI1	Konsole/DVD / PC	Wählen Sie den Typ des angeschlossenen Geräts. Stellen Sie HDMI1 auf Spielkonsole/DVD ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.
	HDMI2	Konsole/DVD / PC	Wählen Sie den Typ des angeschlossenen Geräts. Stellen Sie HDMI2 auf Spielkonsole/DVD ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.


Hinweis:

Die Steuerung der „Leuchtdichte“ für „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“ ist nur möglich, wenn „HDR-Modus“ und „HDR“ auf „AUS“ eingestellt sind.”

Wenn der Farbraum unter Farbeinstellungen auf sRGB oder DCI-P3 eingestellt ist, sind die Optionen Spielmodus, Dunkelfeldsteuerung und Spielton nicht anpassbar.

Leuchtdichte



	Kontrast	0-100	Kontrast aus dem Digitalregister.	
	Helligkeit	0-100	Hintergrundbeleuchtungsanpassung	
	Dunkelverstärkung	Aus / Stufe 1 / Stufe 2 / Stufe 3	Verbessert die Bilddetails in dunklen oder hellen Bereichen, passt die Helligkeit im hellen Bereich an und stellt sicher, dass keine Übersättigung auftritt.	
	Schärfe	0-100	Schärfereinstellung.	
	Öko-Modus	Standard		Standardmodus
		Text		Textmodus
		Internet		Internet-Modus
		Spiel		Spielmodus
		Film		Film-Modus
		Sport		Sport-Modus
	Gamma	Lesen		Lese-Modus
		Gamma1		An Gamma 1 anpassen
		Gamma2		An Gamma 2 anpassen
	HDR	Gamma3		An Gamma 3 anpassen
		Aus		Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.
		DisplayHDR		
		HDR-Spitze		
HDR-Bild				
HDR-Film				
HDR-Modus	HDR-Spiel		Optimiert für Farbe und Kontrast des Bildes, wodurch der HDR-Effekt simuliert wird. Hinweis: Wenn kein HDR erkannt wird, wird die Option HDR-Modus zur Anpassung angezeigt.	
	Aus			
	HDR-Bild			
	HDR-Film			
	HDR-Spiel			

Hinweis:


Die Steuerungen für „Leuchtdichte“ wie „Kontrast“, „Eco-Modus“ und „Gamma“ können nur angepasst werden, wenn der „HDR-Modus“ auf „AUS“ eingestellt ist.“

Keine „Leuchtdichte“-Steuerungen sind anpassbar, wenn „HDR“ aktiv ist.

Wenn der Farbraum unter Farbeinstellungen auf sRGB oder DCI-P3 eingestellt ist, sind die Punkte Kontrast, Helligkeit, Szenario-Modus, Gamma sowie HDR/HDR-Modus nicht anpassbar.

OLED-Pflege/Extras

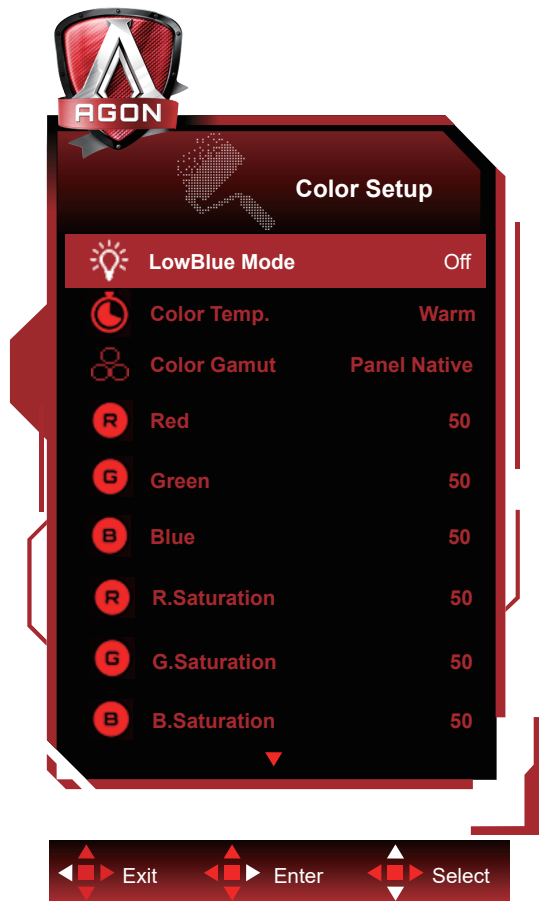


	Pixel-Orbitierung	Aus / Schwach / Mittel / Stark	<p>Die Orbitierung verschiebt das angezeigte Bild auf Pixelebene leicht, einmal pro Sekunde, um Bildpersistenz zu verhindern.</p> <p>Diese Funktion ist standardmäßig auf „Ein (Schwach)“ eingestellt. „Schwach“ bewegt am wenigsten, „Stark“ bewegt am meisten, „Aus“ deaktiviert die Bewegung und erhöht die Wahrscheinlichkeit von Bildpersistenz. Dies kann im OSD-Menü eingestellt werden.</p>
	Automatische Warnung	Ein/Aus	<p>Aktivieren oder Deaktivieren Sie die Funktion „Pixel Refresh“ Automatische Warnung.</p> <p>Der Monitor zeigt alle 4 Stunden kumulativer Nutzung automatisch eine „Automatische Warnung“ an, um den Benutzer daran zu erinnern, den „Pixel Refresh“-Prozess auszuführen.</p> <p>Wählen Sie „Aus“, um die automatische Warnung für „Pixel Refresh“ zu deaktivieren. Wenn jedoch die empfohlene Zeit für die Ausführung des „Pixel Refresh“ nicht eingehalten wird, kann dies das Risiko von Bildpersistenz auf dem Bildschirm erhöhen. Bitte gehen Sie vorsichtig vor.</p>
	Pixel Refresh	Ein/Aus	<p>Diese Funktion hilft, Bildpersistenz zu beseitigen.</p> <p>Wählen Sie nach dem Start im Menü die Option „Ja“. Das Display schaltet den Bildschirm aus und führt den Wartungszyklus aus. Die Betriebsanzeige blinkt während des Zyklus weiß (1 Sekunde an/1 Sekunde aus), der etwa 10 Minuten dauert. Am Ende des Zyklus erlischt die Betriebsanzeige und das Display befindet sich im Standby-Modus.</p>

Bildschirmschoner	Aus / Langsam / Schnell	Wenn über einen bestimmten Zeitraum ein statisches Bild erkannt wird, dimmt die Bildschirmschonerfunktion den Bildschirm, um das Panel vor Einbrennen zu schützen. Wenn ein bewegtes Bild erkannt wird, stellt der Monitor die Leuchtdichte auf den vorherigen Betriebszustand wieder her. Die Standardeinstellung ist ‚Langsam‘ und kann auf ‚Schnell‘ geändert werden, um den Bildschirmschoner früher zu aktivieren. Es wird dringend empfohlen, den Bildschirmschoner stets auf ‚Langsam‘ oder ‚Schnell‘ einzustellen, um den Bildschirm zu schützen. Es wird ebenfalls empfohlen, Ihr Gerät so einzustellen, dass ein Bildschirmschoner verwendet wird.
Logoschutz	Aus / 1 / 2 / 3 / 4	Wenn mehrere statische Logos auf dem Bildschirm erkannt werden, wird empfohlen, den Logoschutz zu aktivieren; dies dimmt den Bildschirm, um das Panel an den Stellen mit erkannten Logos vor Einbrennen zu schützen.
Randdimmer	Aus / 1 / 2 / 3 / 4	Für spezielle Seitenverhältnisse, die einen schwarzen Bereich im Bildschirmrahmen oder einen geteilten Bildschirm aufweisen, kann die Funktion ‚Randdimmer‘ automatisch bestimmte Bereiche mit großen Helligkeitsunterschieden erkennen und deren Helligkeit dimmen.
Taskleisten-Dimmer	Aus / 1 / 2 / 3 / 4	Die Taskleisten-Dimmer-Technologie reduziert die Helligkeit des Taskleitenbereichs auf dem Bildschirm. In den Bereichen außerhalb der Taskleiste sind keine Helligkeitsänderungen sichtbar.
Thermischer Schutz	Aus / Ein	Wenn die Temperatur des Monitors 60 Grad Celsius überschreitet, dimmt die Funktion Thermischer Schutz automatisch die Bildschirmhelligkeit, um eine ordnungsgemäße Wärmeableitung sicherzustellen. Es wird empfohlen, diese Funktion für den Monitor zu aktivieren.
Eingangsauswahl	Auto / HDMI1 / HDMI2 / DP	Eingangssignalquelle auswählen
Ausschalt-Timer	0-24	DC-Ausschaltzeit auswählen
Bildseitenverhältnis	Breit / Seitenverhältnis / 4:3 / 1:1 / 17"(4:3) / 19"(4:3) / 19"(5:4) / 19"W(16:10) / 21,5"W(16:9) / 22"W(16:10) / 23"W(16:9) / 23,6"W(16:9) / 24"W(16:9)	Bildseitenverhältnis für die Anzeige auswählen.
DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein- oder ausschalten
Zurücksetzen	Ja oder Nein	Menü auf Werkseinstellungen zurücksetzen
Zeit seit Pixel Refresh (Zeit seit der letzten Beseitigung von Bildpersistenz)		Bezieht sich auf die Anzahl der Betriebsstunden des Bildschirms seit dem letzten Durchlauf des Pixel Refresh. Eine Aufforderung zur Durchführung des Pixel Refresh wird automatisch alle vier Stunden angezeigt.

	Pixel Refresh-Zähler (Anzahl der Beseitigungen von Bildpersistenz)		Erfasst die Anzahl der durchgeführten Pixel-Refresh-Vorgänge.
--	---	--	---

Farbeinstellungen



	LowBlue-Modus	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen	Reduziert den Blauanteil durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Farbtemperatur	Warm	Warme Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
		Normal	Normale Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
		Kühl	Kühle Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
		Benutzer	Benutzerdefinierte Farbtemperatur aus dem EEPROM wiederherstellen.
	Farbraum	Panel-eigen	Standardfarbraum des Panels.
		sRGB	sRGB-Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
		DCI-P3	DCI-P3-Farbraum.
	Rot	0-100	Rotverstärkung aus dem Digitalregister.
	Grün	0-100	Grünverstärkung aus dem Digitalregister.
	Blau	0-100	Blauverstärkung aus dem Digitalregister.
	R. Sättigung	0-100	R. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.
	G. Sättigung	0-100	G. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.
	B. Sättigung	0-100	B. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.
C. Sättigung	0-100	C. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.	
M. Sättigung	0-100	M. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.	
Y. Sättigung	0-100	Y. Sättigungsverstärkung aus dem Digitalregister.	

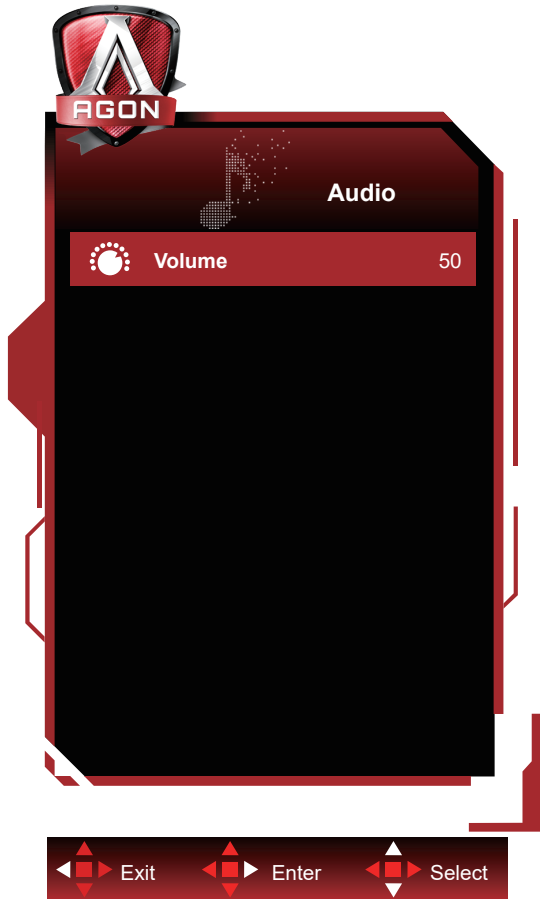
	R. Tönung	0-100	R. Tönungsverstärkung aus dem Digitalregister.
	G. Tönung	0-100	G. Tönungsverstärkung aus dem Digitalregister.
	B.Farbton	0-100	B.Farbton-Verstärkung aus dem Digitalregister.
	C.Farbton	0-100	C.Farbton-Verstärkung aus dem Digitalregister.
	M.Farbton	0-100	M.Farbton-Verstärkung aus dem Digitalregister.
	Y.Farbton	0-100	Y.Farbton-Verstärkung aus dem Digitalregister.

Hinweis:

Die Steuerung der „Leuchtdichte“ unter „Farbeinstellungen“ kann nur angepasst werden, wenn der „HDR-Modus“ oder „HDR“ auf „AUS“ gesetzt ist.“

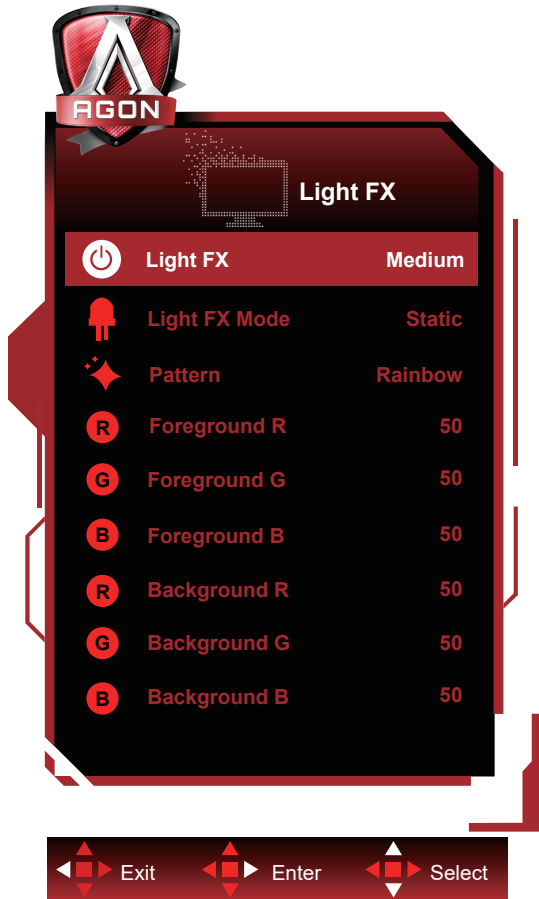
Wenn der Farbraum auf sRGB oder DCI-P3 eingestellt ist, können alle anderen Elemente unter den Farbeinstellungen nicht angepasst werden.


Audio



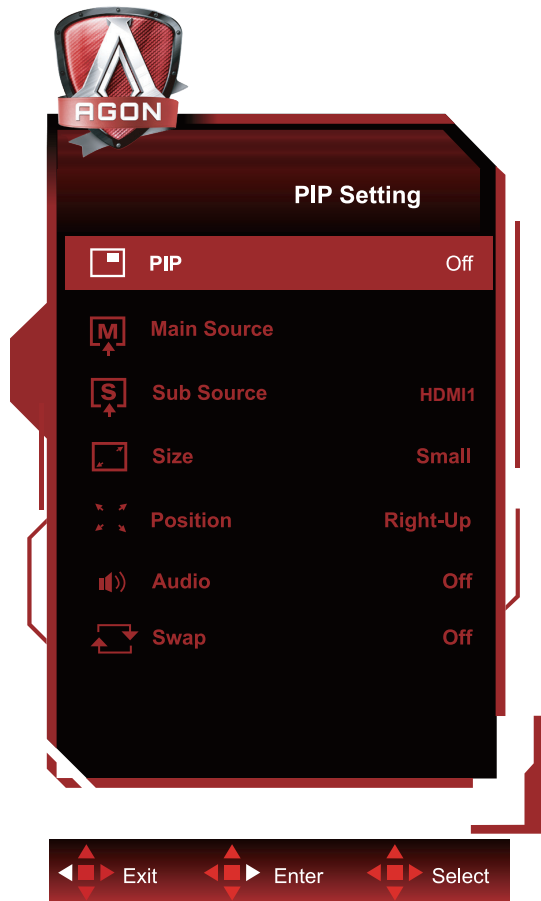
	Lautstärke	0-100	Lautstärke einstellen
---	------------	-------	-----------------------

Licht-Effekte



	Licht-Effekte	Aus / Niedrig / Mittel / Stark	Wählen Sie die Intensität der Licht-Effekte.
	Licht-Effekt-Modus	Audio1 / Audio2 / Statisch / Dark Point Sweep / Gradient Shift / Spread Fill / Drip Fill / Spreading Drip Fill / Atmen / Light Point Sweep / Zoom / Regenbogen / Welle / Blinken / Demo	Licht-Effekt-Modus auswählen
	Muster	Röt / Grün / Blau / Regenbogen / Benutzerdefiniert	Licht-Effekt-Muster auswählen
	Vordergrund R	0-100	Der Benutzer kann die Vordergrundfarbe des Licht-Effekts anpassen, wenn das Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist.
	Vordergrund G		
	Vordergrund B		
	Hintergrund R	0-100	Der Benutzer kann die Hintergrundfarbe des Licht-Effekts anpassen, wenn das Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist.
Hintergrund G			
Hintergrund B			

PIP-Einstellung



	PIP-Einstellung	Aus / PIP / PBP	PIP oder PBP deaktivieren oder aktivieren.	
	Hauptquelle		Hauptbildschirmquelle auswählen.	
	Nebenquelle		Nebenbildschirmquelle auswählen.	
	Größe	Klein / Mittel / Groß	Bildschirmgröße auswählen.	
	Position	Rechts oben		Bildschirmposition einstellen.
		Rechts unten		
		Links oben		
		Links unten		
Audio	Ein: PIP-Audio		Audioeinstellungen deaktivieren oder aktivieren.	
	Aus: Hauptaudio			
Tauschen	Ein: Tauschen		Bildschirmquelle wechseln.	
	Aus: keine Aktion			

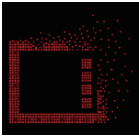
Hinweis:

- 1) Unter „Helligkeit“ sind keine „PIP-Einstellungen“ möglich, wenn „HDR“ aktiviert ist.
- 2) Wenn PIP/PBP aktiviert ist, gelten einige farbbezogene Anpassungen im OSD-Menü nur für den Hauptbildschirm; der Nebens Bildschirm wird nicht unterstützt. Daher können Haupt- und Nebens Bildschirm unterschiedliche Farben aufweisen.
- 3) Stellen Sie die Eingangsaufösung bei PBP auf 1280×1440@60Hz ein, um den gewünschten Anzeigeeffekt zu erzielen.
- 4) Bei aktivierter PBP/PIP-Funktion zeigt die folgende Tabelle die Kompatibilität der Eingangsquellen von Haupt- und Nebens Bildschirm:

PBP/PIP		Hauptquelle		
		HDMI1	HDMI2	DP
Nebenquelle	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

OSD-Einstellungen



	Sprache		Wählen Sie die OSD-Sprache aus
	Timeout	5-120	Stellen Sie die OSD-Timeout-Dauer ein
	H. Position	0-100	Stellen Sie die horizontale Position des OSD ein
	V. Position	0-100	Vertikale Position des OSD einstellen
	Transparenz	0-100	Transparenz des OSD einstellen
	Pausenerinnerung	Ein / Aus	Aktivieren Sie eine Erinnerung, damit der Benutzer bei jeder Stunde ununterbrochener Tätigkeit eine Pause einlegt, um Verletzungen durch wiederholte Belastung zu vermeiden.
	Benutzertaste	Spielmodus / Scharfschützen-Visier / Bildzähler	

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Volle Leistungsstufe	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange
Pixel-Aktualisierung läuft	Blinkendes Weiß (1 Sekunde an / 1 Sekunde aus)
OLED-Panel-Fehler	Blinkendes Orange (1 Sekunde an / 1 Sekunde aus)
Abschaltmodus	Die Anzeige ist nicht beleuchtet.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Lösungen
Die Stromanzeige ist nicht beleuchtet.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung eingeschaltet ist. • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel angeschlossen ist. • Überprüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.
Die Stromanzeige ist an, aber es wird kein Bild angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Caps-Lock-Tastenanzeige, um zu prüfen, ob der Computer reagiert. • Überprüfen Sie, ob die Grafikkarte richtig eingesetzt und mit Strom versorgt ist. • Überprüfen Sie, ob das Videokabel korrekt zwischen Computer und Display angeschlossen ist. • Überprüfen Sie, ob die Videokabelstecker keine verbogenen Pins aufweisen.
Es wird kein Bild angezeigt, aber die Stromanzeige blinkt orange.	<ul style="list-style-type: none"> • Das OLED-Display ist fehlerhaft. Bitte wenden Sie sich für Serviceleistungen an den AOC-Support.
Fehler bei Plug-and-Play.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der Computer Plug-and-Play unterstützt. • Überprüfen Sie, ob der Videoadapter Plug-and-Play unterstützt.
Dunkles Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Leuchtdichte und das Kontrastverhältnis an.
Das Bild flackert oder zeigt Wellen.	<ul style="list-style-type: none"> • Es kann elektrische Störungen durch nahegelegene Geräte oder Apparate geben. Bewegen Sie den Computer und den Monitor von den störenden Geräten weg, um das Problem zu beheben.
Der Bildschirm zeigt „Signalleitung nicht verfügbar“ oder „Kein Signal“ an.“	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das Videokabel ab und stecken Sie es wieder ein. • Überprüfen Sie die Pins des Videokabels auf Beschädigungen.
Der Bildschirm zeigt „Ungültiger Eingang“ an.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die Computerausgabe auf einen mit dem Display kompatiblen Anzeigemodus zurück.
Bildpersistenz.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Pixel Refresh-Funktion, um Bildpersistenz auf dem Bildschirm zu beseitigen. Siehe Abschnitt „Bildschirmwartung“.
Vorschriften & Service	Bitte beachten Sie die Vorschriften und Serviceinformationen, die im CD-Handbuch oder unter www.aoc.com (zur Suche nach dem in Ihrem Land erworbenen Modell und zum Auffinden der Vorschriften sowie Serviceinformationen auf der Support-Seite) enthalten sind.

Spezifikation

Allgemeine Spezifikationen

Panel	Modellname	AG276QKD2	
	Antriebssystem	OLED	
	Sichtbare Bildgröße	67,3 cm Diagonale	
	Pixelabstand	0,2292 mm (H) x 0,2292 mm (V)	
	Anzeigefarbe	1,07 Mrd. Farben	
Sonstiges	Horizontaler Scanbereich	30 kHz ~ 510 kHz	
	Maximale horizontale Scanbreite	590,42 mm	
	Vertikaler Scanbereich	48~500 Hz	
	Vertikale Scan-Größe (maximal)	333,72 mm	
	Optimale Voreingestellte Auflösung	2560 × 1440@60Hz	
	Maximale Auflösung	2560 × 1440@500Hz	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Anschlüsse	HDMI x2 / DisplayPort / USB x2 / USB Upstream / Kopfhörer	
	Stromversorgung	19,5 V $\overline{=}$ 6,93 A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und -kontrast)	83 W
Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)		≤147 W	
Standby-Modus		≤ 0,5 W	
Umgebung	Temperatur	Betrieb	0 °C ~ 40 °C
		Außer Betrieb	-25 °C ~ 55 °C
		JB-Funktion ausführen, um die empfohlene Temperatur zu ermitteln	0 °C ~ 40 °C
	Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 % ~ 85 % (nicht kondensierend)
		Außer Betrieb	5 % ~ 93 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m ~ 5000 m (0 ft ~ 16404 ft)
Außer Betrieb		0 m ~ 12192 m (0 ft ~ 40000 ft)	

Hinweis:

Dieses Produkt unterstützt eine maximale Farbdarstellung von 1,07 Milliarden Farben. Die Einstellungsvoraussetzungen sind wie folgt: (Aufgrund der Strategien verschiedener Grafikkarten können einige Optionen ausgeblendet sein. Die tatsächliche Unterstützung der Grafikkarte kann variieren.)

Die Grafikkarte muss über die DSC-Funktion verfügen:

Signalversion Farbformat Status Farb-Bit	HDMI2.1		DisplayPort2.1	
	YCbCr422 YCbCr420	YCbCr444 RGB	YCbCr422 YCbCr420	YCbCr444 RGB
2560 × 1440 500 Hz 10 Bit	V(DSC)	V(DSC)	V(DSC)	V(DSC)
2560 × 1440 500 Hz 8 Bit	V(DSC)	V(DSC)	V(DSC)	V(DSC)
2560 × 1440 360 Hz 10 Bit	OK	V(DSC)	OK	V(DSC)
2560 × 1440 240 Hz 10 Bit	OK	OK	OK	OK
2560 × 1440 120 Hz 10 Bit	OK	OK	OK	OK
2560 × 1440 120 Hz 8 Bit	OK	OK	OK	OK
Niedrige Auflösung 10 Bit	OK	OK	OK	OK
Niedrige Auflösung 8 Bit	OK	OK	OK	OK

Wenn die Grafikkarte DP2.1 20G unterstützt, benötigt DP kein DSC. Unterstützt die Grafikkarte 13,5G, ist DSC für eine ordnungsgemäße Anzeige erforderlich.

Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	AUFLÖSUNG (±1 Hz)	HORIZONTALE FREQUENZ (kHz)	VERTIKALE FREQUENZ (Hz)
VGA	640×480@60 Hz	31.469	59.940
	640×480@72Hz	37.861	72.809
	640×480@75Hz	37.500	75.000
	640×480@100Hz	51.080	99.769
	640×480@120Hz	60.938	119.720
SVGA	800×600@56Hz	35.156	56.250
	800×600@60 Hz	37.879	60.317
	800×600@72Hz	48.077	72.188
	800×600@75Hz	46.875	75.000
	800×600@100Hz	62.760	99.778
	800×600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024×768@60Hz	48.363	60.004
	1024×768@70Hz	56.476	70.069
	1024×768@75Hz	60.023	75.029
SXGA	1280×1024@60Hz	63.981	60.020
	1280×1024@75Hz	79.976	75.025
FHD	1920×1080@60 Hz	67.500	60.000
	1920×1080@120Hz	137.260	119.982
QHD	2560×1440@60Hz	96.180	60.000
	2560×1440@120Hz	192.360	120.000
	2560×1440@165Hz	242.543	164.995
	2560×1440@240Hz	384.722	240.001
	2560×1440@360Hz	529.201	360.001
	2560×1440@500Hz	834	500
PBP	1280×1440@60Hz	89.450	59.913
	1280×1440@75Hz	111.972	74.998
	1280×1440@120Hz	179.157	119.998
	1280×1440@144Hz	214.994	144.002
	1280×1440@240Hz	358.320	240.000
	1280×1440@360Hz	537.485	360.004
IBM-MODI			
DOS	720×400@70Hz	31.469	70.087
MAC-MODI			
VGA	640×480@67Hz	35.000	66.667
SVGA	832×624@75Hz	49.725	74.551

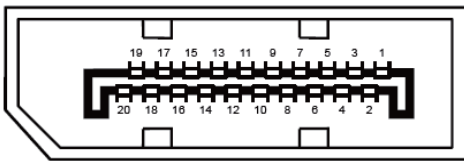
Hinweis: Gemäß VESA-Standard können verschiedene Betriebssysteme und Grafikkarten bei der Auflösung geringe Abweichungen (+/-1 Hz) aufweisen. Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

Pinbelegungen



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC-Masse
2.	TMDS-Daten 2 Abschirmung	10.	TMDS-Takt +	18.	+5V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt Abschirmung	19.	Hot-Plug-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1 Abschirmung	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (N.C. am Gerät)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0 Abschirmung	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Lane 3 (n)	11	GND
2	GND	12	ML_Lane 0 (p)
3	ML_Lane 3 (p)	13	CONFIG1
4	ML_Lane 2 (n)	14	CONFIG2
5	GND	15	AUX_CH(p)
6	ML_Lane 2 (p)	16	GND
7	ML_Lane 1 (n)	17	AUX_CH(n)
8	GND	18	Hot-Plug-Erkennung
9	ML_Lane 1 (p)	19	Rückführung DP_PWR
10	ML_Lane 0 (n)	20	DP_PWR

Plug and Play

Plug & Play DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist gemäß dem VESA DDC STANDARD mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Er ermöglicht dem Monitor, dem Host-System seine Identität mitzuteilen und je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigeeigenschaften zu übermitteln.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann über den DDC2B-Kanal EDID-Informationen anfordern.



Für DTS-Patente siehe <http://patents.dts.com>. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, das Symbol sowie DTS und das Symbol zusammen sind eingetragene Marken, und DTS Sound ist eine Marke von DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.